

8. EINWINTERUNG VON SCHWIMMBÄDERN ENTLEERUNG UND WIEDERINBETRIEBNAHME IM FRÜHJAHR

8.1. EINWINTERUNG EINES SCHWIMMBADES

Wenn die Badesaison vorbei ist, müssen einige Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um das Schwimmbad und sein Zubehör vor Frostschäden zu schützen. Wir empfehlen Ihnen, sich an die Anweisungen Ihres Fachlieferanten zu halten, die auf Ihre Region und Ihre Anlage abgestimmt sind. Der Einsatz von **REVA-WINTER** zahlt sich in jedem Fall aus, ob Ihr Schwimmbad teilweise entleert oder voll belassen wird.



8.2. VORSTELLUNG VON REVA-WINTER

REVA-WINTER hat 3 Funktionen:

- gegen Algen : schützt Ihr Schwimmbad im Winter vor Algenwucherung.
- gegen Kalk : verhindert Kalkablagerungen an den Beckenwänden.
- gegen Bakterien : vernichtet oder grenzt das Wachstum von Mikroorganismen ein, die gegen die angewandte Behandlungsmethoden in der Badesaison widerstandsfähig geworden waren.

REVA-WINTER verträgt sich mit **REVACIL**, **REV-AQUA** und **REVA-KLOR** und allen auf dem Markt angebotenen Behandlungsmethoden.

REVA-WINTER ist garantiert ohne Kupfersulfat, EDTA und ohne Polyphosphat.

Nach Zugabe von **REVA-WINTER** ist Baden theoretisch möglich; in diesem Fall müsste die Behandlung bei endgültiger Schließung des Schwimmbades wiederholt werden.

REVA-WINTER soll erst angewandt werden, wenn die Wassertemperatur unter 16°C gesunken ist.

Im Frühjahr das Schwimmbad ab den ersten schönen Tagen abdecken und mit der normalen Behandlung beginnen.

ANWENDUNGSMETHODE

Bei allen Behandlungen ist es unerlässlich, vor der Einwinterung eine gründliche Reinigung des Schwimmbades, sowie eine Filterrückspülung vorzunehmen und den pH-Wert auf seinen Gleichgewichtsstand gemäß der Wasserqualität zu bringen.

Bei **REVA-KLOR** keine Tabletten und bei der **REV-AQUA**-Behandlung keine Beutel mehr zugeben.

Bei der **REVACIL**-Behandlung einen **REVATOP-SCHOCK** durchführen und den **REVACIL**-Gehalt zwischen 30 und 45 mg/l (zwischen den beiden Grünfärbungen des Wasser-Testgeräts) neu einstellen.

BECKENINHALT	DOSIERUNG REVA-WINTER (JE NACH WASSERHÄRTE)	BECKENINHALT	DOSIERUNG REVA-WINTER (JE NACH WASSERHÄRTE)
0 - 20 m³	1-2 Liter	70 - 90 m³	5-8 Liter
20 - 35 m³	2-3 Liter	90 - 120 m³	7,5-10 Liter
35 - 50 m³	3-5 Liter	120 - 150 m³	10-15 Liter
50 - 70 m³	4 Liter		

REVA-WINTER direkt ins Schwimmbad vor die Einlaufdüsen geben und die Filteranlage zwei Stunden laufen lassen.

Eine vernünftige Überdosierung von **REVA-WINTER** wirkt sich nicht nachteilig aus.

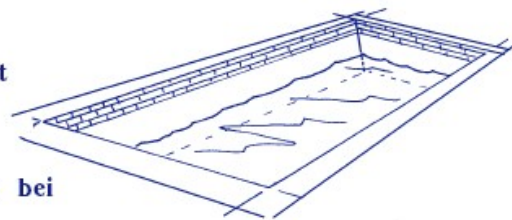
Sobald die Filteranlage abgestellt ist, wird empfohlen, das Becken mit einer Plane - am besten lichtundurchlässig - gegen Verschmutzung und Blätter abzudecken.

Bleibt das Schwimmbad jedoch gefüllt, die Filteranlage täglich zwei bis vier Stunden laufen lassen, möglichst bei Tagesanbruch, um Frostschäden zu vermeiden. Bei laufender Filteranlage gefriert Wasser schwer.

8.3. SCHWIMMBADENTLEERUNG

Das Schwimmbad muß nicht jedes Jahr komplett entleert werden, jedoch:

- ein Drittel jährlich (insbesondere bei Schwimmbecken mit Folienauskleidung),
- oder komplett alle drei bis vier Jahre (insbesondere bei Schwimmbecken mit festem Belag).



Bei kompletter Entleerung vorher **REVA-PROPRE** einsetzen, zur Reinigung von Becken und Rohrsystem und gleichzeitiger Abtötung von Mikroorganismen (siehe Kapitel 8.4).

ACHTUNG : Bei kompletter Entleerung sind einige Dinge besonders zu beachten :

- Vergewissern Sie sich, daß der Grundwasserspiegel tiefer liegt als der Beckenboden.
- Bei folienausgekleideten Schwimmbecken den gesamten Beckenboden mit Wasser bedeckt lassen (5 cm über der höchsten Bodenerhebung). Das ablaufende Wasser in dem Maße durch Frischwasser ersetzen, wie es abläuft.
- Den Entleerungsvorgang überwachen zur Vermeidung von Faltenbildung in der Folie (Holen Sie den Rat Ihres Fachhändlers ein).
- Die Entleerung und die anschließende Auffüllung in kürzester Zeit durchführen.

Bei dieser Gelegenheit wird empfohlen, den Filter mit **REVA-FILTER** zu reinigen.

8.4. ANWENDUNG VON REVA-PROPRE VOR BECKENENTLEERUNG

REVA-PROPRE ermöglicht das Entfernen des Biofilms in den Rohren. Die Anwendung von **REVA-PROPRE** wird dringend für alle Schwimmbäder empfohlen, die bereits mit Algenproblemen zu tun hatten.

VORGEHENSWEISE :

- Die Reinigung mit **REVA-PROPRE** 24 Stunden vor Entleerung des Schwimmbads vornehmen.
- Sicherstellen, daß das Becken bis zum Normalpegel gefüllt ist.
- Die Filteranlage ingangsetzen.
- **REVA-PROPRE** ganz langsam vor die Einlaufdüsen geben :

5 Liter REVA-PROPRE pro 100 m³

Ideale Dosierung innerhalb von 15 Minuten.

- Die Filteranlage 24 Stunden ununterbrochen laufen lassen.
Danach das Wasser mit den angeschwemmten Verschmutzungen entleeren, das Becken ausspülen und dieses Spülwasser ebenfalls vollständig entleeren. Mit der **REVA-PROPRE** Reinigungsmethode erreichen Sie alle zugänglichen und unzugänglichen Bereiche (Rohrsystem, Pumpen, etc.)
- Nach kompletter Entleerung Wände reinigen und abspülen und das Schwimmbecken mit Frischwasser auffüllen.
- **REVA-PROPRE ist ein MUß bei starker Algenwucherung, insbesondere bei Nestern in unzugänglichen Bereichen.**

8.5. WIEDERINBETRIEBNAHME DES SCHWIMMBADES IM FRÜHJAHR

Wenn die Einwinterung richtig durchgeführt wurde, ist die Inbetriebnahme einfach und geht schnell vonstatten.

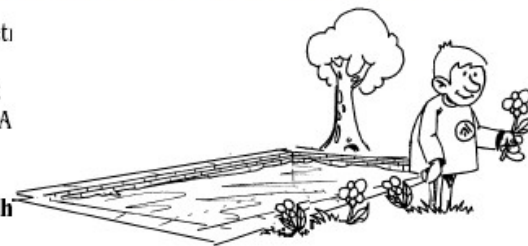
Wurde dagegen die Einwinterung nicht korrekt durchgeführt, sind der zu betreibende A Kosten gewaltig.

WANN SOLL DIE WIEDERINBETRIEBNAHME STATTFINDEN ?

So früh wie möglich nach der großen Kälte und nach Möglichkeit, sobald die Wassertemperatur 12°C erreicht.

AUF WELCHE ART UND WEISE ?

- Becken gut bürsten und absaugen, damit eventuelle Ablagerungen entfernt werden.
- Filter rückspülen.
- Wasserspiegel leicht senken, damit die Wasserlinie mit **REVA-NET flüssig** oder Gel gereinigt werden kann.
- Wasser wieder auf den üblichen Stand bringen und alles Zubehör, das vor dem Winter demontiert wurde, wieder an seinen Platz bringen.



REVACIL-BEHANDLUNG

- eine **REVATOP**-Behandlung durchführen.
- Den Filter 24 oder 48 Stunden durchgehend laufen lassen, bis das Wasser kristallklar geworden ist.
- Eine **REVA-KLAR** Kartusche einlegen, falls erforderlich.
- Den **REVACIL**-Gehalt zwischen der Grünfärbung D30 und D45 und den pH-Wert auf den Gleichgewichts-pH-Wert neu einstellen.
- Sollte die Filterreinigung mit **REVA-FILTER** während der Einwinterungsarbeiten nicht durchgeführt worden sein, muß dies unbedingt bei der Wiederinbetriebnahme geschehen (siehe Kapitel 5.7).
- Die Filterlaufzeit gemäß der Wassertemperatur einstellen (siehe Kapitel 5.5.)

REV-AQUA-BEHANDLUNG

- Die Filterlaufzeit gemäß der Wassertemperatur einstellen (siehe Kapitel 5.5.).
- Ist das Wasser akzeptabel, zur normalen wöchentlichen Behandlung (Flüssigkeit + Kartusche) übergehen.
- Ist das Wasser in schlechtem Zustand, eine Schock-Behandlung mit **REVATOP** oder **REVA-KLOR SCHOCK** durchführen (siehe Kapitel 11.3.1.).
- Filterreinigung nicht vergessen, wenn diese bei Schließung des Schwimmbads nicht durchgeführt wurde.

TOP-3 - REVA-KLOR-BEHANDLUNG

- Bei akzeptablem Wasser Filterlaufzeit gemäß der Wassertemperatur einstellen und eine Schock-Behandlung (**REVA-SCHOCK** am besten oder **REVA-KLOR SCHOCK**) durchführen und eine **REVA-KLOR**-Tablette pro 30 m³ in den Skimmer legen.
- Ist das Schwimmbad in schlechtem Zustand, lesen Sie in Kapitel 11.3.1. nach. Filterreinigung nicht vergessen, wenn diese bei Schließung des Schwimmbads nicht durchgeführt wurde.

Dies sollte bei der Überwinterung beachtet werden:

1. pH-Wert einstellen (7,0 - 7,4)
2. Stoßchlorung bei laufender Umwälzung vornehmen, damit bereits bestehende Verunreinigungen nicht "überwintert" werden
3. Wasserspiegel bei Stilllegung unter die Düsen absenken
4. Wintermittel in entsprechender Dosierung im Becken verteilen
5. Außenrohrleitungen entleeren
6. Eispuffer zum Ausgleich des Eisdrucks im Becken einlegen

Senken Sie den Wasserspiegel Ihres Schwimmbeckens unter die Öffnungen des Einbauskimmers, der Einströmdüsen, der Gegenstromanlage etc. ab.

Achten Sie darauf, dass das entstehende Niederschlagswasser über die Einlaufdüsen ablaufen kann. Entleeren Sie aber keinesfalls das Schwimmbecken zur Gänze.

Dadurch würde die Stabilität verloren gehen.

Ein Teil des Wassers muss im Becken verbleiben.

Das Gewicht des Wassers sichert die Stabilität.

Es empfiehlt sich auch Schmutz- und Kalkränder, die im Sommer an der Wasserlinie entstanden sind, zu reinigen.

Dies geht jetzt noch leichter als im nächsten Frühjahr.

Schwimmbecken Randreiniger und Reiniger Sauer leisten dabei gute Dienste*

Öffnen Sie alle Entleerungsventile und Ablassschrauben bei der Filterpumpe, dem Filterkessel, der Gegenstromanlage etc. Ebenso werden alle Entleerungshähne bei den festverrohrten Leitungen geöffnet und bleiben den Winter über offen.

Falls erforderlich, lösen Sie auch Rohrverschraubungen, damit das Wasser auslaufen kann.

Der Absperrhahn des Bodenablaufs ist in geeigneter Weise vor Frost zu schützen. Achten Sie auch darauf, dass der Pumpenschacht im Winter nicht überflutet wird. Dies würde den Motor der Filteranlage zerstören. Wenn der Pumpenschacht keinen Ablauf hat, so ist es besser, die Filteranlage aus dem Schacht zu nehmen oder entsprechend hoch zu stellen.

Entfernen Sie alle flexiblen Schwimmschläuche und bewahren Sie diese an einem frostsicheren Ort auf. Der Kunststoff wird sonst spröde und bricht.

Dies gilt auch für Zubehörteile aus Kunststoff, wie Reinigungsbürsten, Bodensauger etc. Entfernen Sie weiters alle Zubehörteile, die ins Wasser eintauchen, wie Einhängeskimmer, Leitern, Einhängegegenstromanlagen etc. Bei Eisbildung im Becken können diese beschädigt werden.

Winterabdeckung

Zum Schutz vor Verunreinigungen empfehlen wir Ihnen, ihr Schwimmbecken mit einer Winterabdeckplane zu schützen. Alle Modelle sind hoch reißfest, gewebeverstärkt, UV-beständig und winterfest.

Größenberechnung:

Die PE-Abdeckplane sollte flach auf dem abgesenkten Wasserspiegel aufliegen senkrecht die seitlichen Wände hoch und am Handlauf befestigt werden.

Es sollten keine Spannungen durch Regen oder Schnee am Rand entstehen.